

Der Textilreiniger



OFFIZIELLE ZEITSCHRIFT DER ÖSTERREICHISCHEN
TEXTILREINIGER, WÄSCHER UND FÄRBER

ORF-SENDUNG „HEUTE LEBEN“ MIT BUNDESINNUNGSMEISTER KOMMR WALTER IMP

Federleichter Fernsehauftritt

► Folgt man dem Rat abergläubischer Menschen, sollte man besser nicht auf Feder- oder Daunenkissen schlafen – denn das verstärkt Zahnschmerzen. Heute weiß man, dass dies eher auf die liegende Position zurückzuführen ist und nicht auf die Art des Polsters. Damit der Schlaf auf Daunen- und Federkissen möglichst lange erholend bleibt, müssen die Polster richtig gepflegt werden. Wie – das erklärte KommR Walter Imp, Bundesinnungsmeister der Textilreiniger, Wäscher und Färber, am 13. März 2017 in der beliebten Fernsehsendung „heute leben“ auf ORF 2. Die Moderatorin Verena Scheitz begrüßte den Textilpflegefachmann bereits zum wiederholten Male in der Sendung. Thema des diesmaligen Besuches war „Die richtige Pflege von Daunen“. Dabei gab Imp nicht nur Tipps für das richtige Waschmittel, sondern informierte die Zuschauer auch, bei welcher Temperatur man Daunen trocknen darf.

Die Moderatorin stieg mit der Frage in das Thema ein, ob man Daunen überhaupt selber waschen kann. Imp erklärte: „Daunen und Federn kann man bei 40 bis 60 °C grundsätzlich selber waschen. Beim Waschmittel muss man jedoch beachten, dass die Daunen verflusen können.“ Ein flüssiges Waschmittel sei besser als ein Pulver, da die Flüssigkeit direkt mit dem Wasser vermischt wird. Wer sich beim Waschmittel nicht sicher ist, sollte laut Imp eine Reinigung aufsuchen. „Zuhause kann es schnell passieren, dass man ein falsches Waschmittel nimmt oder einen Flecklöser verwendet, wodurch die Jacke nach der Wäsche nicht mehr gut aussieht.“ Reinigungen verwenden hingegen spezielle Lösungsmittel, bei denen die Daunen nicht verflusen. Besonders wichtig ist laut Imp das Pflegekennzeichen des Textils. Das gibt z.B. an, mit welcher Temperatur Textilien mit Daunen gewaschen und ob sie gebleicht oder gebügelt werden dürfen.

Zum richtigen Umgang mit Daunen gab Imp den Zuschauern zwei prinzipielle Tipps: „Zum einen brauche ich ein entsprechendes Volumen in der Waschmaschine, um die Daunen richtig durchzuwaschen.“ Für ein Polster oder eine Daunenjacke reiche in der Regel eine haushaltsübliche Waschmaschine mit 6 kg. Zum anderen ist laut Imp die richtige Trocknung der Daunen entscheidend. Zur Verdeutlichung zeigte er ein gewaschenes, noch feuchtes Polster (siehe Foto). Die nassen Daunen klebten in kleinen Klumpen zusam-



KommR Walter Imp sprach mit der Moderatorin der Fernsehsendung „heute leben“ über die richtige Wäsche von Daunen. Vor allem die richtige Trocknung ist wichtig. Denn sind die Daunen nass, können sie verklumpen.

Foto: Bundesinnung

men. Das ergibt sich laut Imp durchs Schleudern der Waschmaschine. Nach dem Waschen sollen daher etwa zehn bis 15 saubere Tennisbälle mit in den Trockner gegeben werden, denn diese bewirken durch ihre Bewegung, dass sich die verklumpten Daunen und Federn voneinander lösen. „Ein großer Trockner ist dafür natürlich optimal“, erklärte Imp. Werden die Tennisbälle aufgrund von Platzmangel im Polster eingeklemmt, bleiben sie weiterhin verklumpt. Sollte der eigene Trockner also zu klein sein, empfiehlt Imp die Reinigung. Dazu kommt: „Bei zu kleinen Trocknern wird der Kern nicht richtig trocken und die Daune beginnt zu riechen.“ Dabei sollte man die Textilien maximal 40 bis 50 Minuten bei 50 °C trocknen. „Auf jeden Fall nicht zu lange“, rät er. „Lieber im Anschluss noch ein bisschen naturtrocknen.“ Dann – so verspricht Imp – bekommt man „eine super Qualität“.

Damit dies auch so bleibt, rät der Textilpflegefachmann, die Bettwäsche mit Daunenfüllung auch im täglichen Gebrauch immer wieder kräftig auszusütteln. Für die Füllung empfiehlt er eine Mischung aus 70 Prozent Federn, die für die Stabilität sorgen, und 30 Prozent Daunen, welche die Wärme halten. ◀

Infos: www.textilreiniger.at, www.tv.orf.at/heuteleben